

Stadtmodell entsteht

Aufstellung für 2015 geplant

(nia) – Ein Blindenstadtmodell für Schorndorf, das war ein langegehegter Wunsch der Arbeitsgemeinschaft „Schorndorfer Weiber“. Nun nimmt dieser Wunsch Gestalt an. Nachdem die „Schorndorfer Weiber“ den Auftrag für die Erstellung eines „Stadtreiefs zum Sehen, Fühlen und Begreifen“ gegeben hatten, war vor Kurzem der beauftragte Künstler Egbert Broerken in der Daimlerstadt, um Fotos von Straßenzügen, einzelnen Häusern und Gebäuden wie Stadtkirche und Rathaus zu machen. „Egbert Broerken macht dies bei jedem von ihm gefertigten Stadtmodell“, erklärt Irmi Siebert, Schriftführerin bei den Schorndorfer Weiber. Sie hat den Künstler durch die Stadt begleitet. „Bei der Herstellung des



Bildhauer Egbert Broerken war in Schorndorf, um die Innenstadt zu fotografieren. Die Fotos sind Grundlage für das Modell. Foto: privat

Modells hat er so einen eigenen Eindruck von der Stadt“, erklärt sie. Das Modell soll einen Maßstab von 1:750 haben und die Häuser der kompletten Innenstadt darstellen. Aufgestellt werden soll das Modell auf dem Kirchplatz – wenn alles nach Plan läuft, bereits im kommenden Jahr. Egbert Broerken ist ein anerkannter und erfahrener Bildhauer, der seit mehr als 20 Jahren Stadtmodelle zum Ertasten erstellt. Diese Modelle bieten blinden Menschen ganz neue Möglichkeiten, eine Stadt mit den Fingerspitzen zu erkunden, sind aber auch für Sehende ein echter Hingucker. Rund 80 Innenstädte und Einzelobjekte wie Kirchen und Klöster hat Broerken als Miniaturversionen schon in Bronze gegossen.